



Schweizerische Fachstelle für Motorrad und Roller
Office suisse moto et scooter
Ufficio svizzero moto e scooter

Loretostrasse 33, 4500 Solothurn
Tel. 032 621 70 51
info@fachstelle-motorrad.ch
www.motosuisse.ch

SFMR Schweizerische Fachstelle Motorrad und Roller
OSMS Office suisse moto et scooter
USMS Ufficio svizzero moto e scooter

MEDIENMITTEILUNG vom 27. Februar 2018

Motorrad / Roller

Durchbruch des e-Motorrads in weiter Ferne

(SFMR) Der Motorrad- und Rollermarkt wird im Unterschied zur Automobilbranche noch kaum mit Modellen mit alternativen Elektro-Antrieben beliefert, weil diese Technik bei den Endverbrauchern keinen Anklang findet. Das e-Motorrad kann bisher die Anforderungen der Endverbraucher an Reichweite, Fahrleistungen, Gewicht, Lifestyle und Preis nicht erfüllen. Es wird noch lange dauern, bis die e-Technik die traditionellen Verbrennungsmotoren ablösen wird.

Das Motorrad als Freizeit- und Hobby-Gerät ist in der Schweiz weiterhin beliebt. Mit 26'942 Motorrädern und 18'545 Rollern wurde 2017 bei den Neuzulassungen das zweitbeste Verkaufsergebnis der letzten Jahrzehnte erzielt. Doch nur 1,2 % dieser Zahl beliefen sich auf Zweiräder mit Elektro-Antrieb. Bei den Motorrädern waren es nur gerade 73 Stück (0,3 % Marktanteil). Bei den vorwiegend im Stadt- und Agglomerationsraum sowie auf Kurzstrecken genutzten Rollern belief sich die Zahl auf 476 Stück (2,6 % Marktanteil).

Geringe Reichweite, hohes Gewicht, hohe Preise

Das Mauerblümchendasein der e-Motorräder und e-Roller und das geringe Interesse der Kundschaft am elektrisch angetriebenen Zweirad haben verschiedene Gründe. Weil Motorrad und Roller konzeptbedingt viel weniger Stauraum für Energiespeicher besitzen als Automobile, sind die möglichen Fahrleistungen und Reichweiten beschränkt. Für die bei Motorradfahrern beliebten Wochenendausflüge oder gar für ausgedehnte Ferienreisen sind die mitführbaren Energiereserven viel zu gering.

Zudem verunmöglicht der enorme Platzbedarf der schweren Batterien ein dynamisches, kostengünstiges Fahrzeugkonzept. Der fehlende Motorenklang und die beschränkten Designmöglichkeiten fallen bei einem fast zu 100 % als Freizeit- und Hobbygerät und mit hohem emotionalen Faktor genutzten Fahrzeug ebenfalls ins Gewicht.

Bis die Wissenschaft neue, bahnbrechende Lösungen bei der Energie-Speichertechnik gefunden haben wird, werden und müssen sich deshalb alle namhaften Motorradhersteller der Welt auf die Weiterentwicklung ihrer Modelle mit herkömmlichen Antrieben konzentrieren.

